

Bündnistreffen Status Quo Innenstadt?

Ergebnisdokumentation der Veranstaltung
am 03. Juli 2024



AUFTRAGGEBER

Stadt Hofgeismar
Markt 1
34369 Hofgeismar



Ansprechperson:
Dirk Lindemann
Tel.: 05671 999046
E-Mail: dirk.lindemann@stadt-hofgeismar.de

AUFTRAGNEHMER

ProjektStadt
Wolfsschlucht 18
34117 Kassel



Projektleitung und Ansprechperson:
Marvin Coker
Tel.: 0561 1001-1376
E-Mail: marvin.coker@projektstadt.de

Dr. Heike Neusüb
Tel.: 0561 1001-1254
E-Mail: heike.neusuess@projektstadt.de

Stand: 16. August 2024

ABLAUF UND THEMEN DER VERANSTALTUNG

1. BEGRÜSSUNG.	5
2. UPDATE: PROZESS INNENSTADTENTWICKLUNG	8
RÜCKSCHAU: „ZUKUNFT INNENSTADT“ PROZESS BIS ENDE 2023	8
VORSCHAU: VORBEREITUNG UND AUFBAU ALTSTADTMANAGEMENT	12
3. STATUS QUO DER INNENSTADT?.....	16
4. START DER SERIE: „KLEINE ERFOLGE IN DER INNENSTADT“	32
5. INFORMATIONEN ZUR BÜRGERBEFRAGUNG	35
6. VERABSCHIEDUNG	37

TEILNEHMENDE

- Antje Büchner
- Hanna Ehlers
- Irmgard Ehls
- Max Fischer
- Sabine Ganter-Shaw
- Monika Grebing
- Kirsten Iba-Stöbener
- René Kasprowicz
- Günther Koseck
- Karin Kranz
- Kirstin Köstner
- Sven Köster
- Herr Leimbach
- Dirk Lindemann (Abteilungsleiter Bauamt)
- Elvira Löber
- Cordula Markowski
- Herr Markowski
- Florian Mundweil
- Christian Otto
- Olga Scheffer
- Elke Scheffer
- Reinhold Siebert
- Antje Stahl
- Herr Weemaes
- Jochen Wenigmann

1. BEGRÜßUNG

Dirk Lindemann, Bauamtsleiter der Stadt Hofgeismar, begrüßt die Teilnehmenden des Bündnistreffens herzlich in der Pflege am Markt (Markt 17). Er dankt den stetigen Bündnismitgliedern für ihr anhaltendes Engagement und heißt neue Mitglieder willkommen.

Die Veranstaltung „Status Quo Innenstadt?“ markiert den Beginn einer neuen Phase im Prozess der Innenstadtentwicklung von Hofgeismar. Unter der Leitfrage „Wohin soll sich die Innenstadt Hofgeismars entwickeln?“ ist das heutige Bündnistreffen der Auftakt für den weiteren Innenstadtentwicklungsprozess, nachdem das Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ Ende Dezember 2023 ausgelaufen ist.

Vor diesem Hintergrund besprechen die Teilnehmenden im Rahmen einer Gruppenarbeitsphase den Status-Quo der Innenstadt, um darauf aufbauend bei nächsten Bündnistreffen eine längerfristige Perspektive für die Innenstadt mit möglichst breitem Konsens zu erarbeiten. Die Ergebnisse dieser und kommender Veranstaltungen dienen u.a. dem Innenstadtmanagement als „Fahrplan“. Das Innenstadtmanagement soll perspektivisch die Gesamtkoordination des Innenstadtentwicklungsprozesses inne haben und als zentrale Kommunikationseinrichtung in der Innenstadt dienen.

Agenda

1. Begrüßung
2. Update: Prozess Innenstadtentwicklung
3. Status Quo Innenstadt?
4. Start der Serie „Kleine Erfolge in der Innenstadt“
5. Informationen zur Bürgerbefragung
6. Verabschiedung



1. Begrüßung... und los!



Begrüßung... und los!

- Agenda
- Warm Up
- **Start der Serie: „Kleine Erfolge in der Innenstadt“** | Anlass: Verwaltung muss stets Prioritäten setzen. – Sie können ihr dabei helfen...

Aufgabe: „Bitte schreiben Sie Vorschläge für Maßnahmen auf, die die Verwaltung Ihrer Meinung nach kurzfristig umsetzen könnte, um kleine Erfolge in der Innenstadt sichtbar zu machen.“

D.h. wenn Ihnen eine Maßnahme einfällt, schreiben Sie sie auf die Karten, die auf den Tischen liegen. Pinnen Sie die Karte oder die Karten im Laufe der Veranstaltung an die Stellwand. Später lesen wir Ihre Vorschläge kurz vor und klären ggf. Verständnisfragen.



Für ein Warm-up werden die Teilnehmenden gebeten, die folgenden Fragen per Handzeichen zu beantworten.

- Wer wohnt in der Innenstadt von Hofgeismar? 6 Stimmen
- Wer wohnt in einem Fachwerkhaus? 1 Stimme
- Wer nutzt regelmäßig den ÖPNV in der Innenstadt? 2 Stimmen
- Wer ist regelmäßig mit E-Mobilität in der Innenstadt unterwegs (PKW, Fahrrad)? 6 Stimmen
- Wessen Kinder leben in Hofgeismar? 9 Stimmen
- Wer ist in den letzten 5 Jahren nach Hofgeismar gezogen? 4 Stimmen
- Wer kennt jemanden, der in den letzten 5 Jahren nach Hofgeismar gezogen ist? 12 Stimmen



2. UPDATE: PROZESS INNENSTADTENTWICKLUNG

Rückschau: „Zukunft Innenstadt“ Prozess bis Ende 2023

Um alle Teilnehmenden auf den aktuellen Stand zu bringen, resümiert die ProjektStadt (Marvin Coker) den Prozess des Förderprogramms „Zukunft Innenstadt“. Das Landesprogramm ist Ende 2023 ausgelaufen und hat in Hofgeismar bereits zur Generierung von ersten Impulsen in Bezug auf die Belebung der Innenstadt geführt. Die Stadt Hofgeismar hat dabei eine 3-Säulen-Strategie verfolgt, welche die Gründung eines Bündnisses für die Innenstadt, die Schaffung eines Anreizprogramms für Existenzgründer und Gewerbetreibende sowie die Arbeit an dem Aufbau eines Innenstadtmanagements beinhaltet. Die konkreten Ziele und in diesem Rahmen umgesetzten Maßnahmen können in den folgenden Folien der Präsentation nachgelesen werden.

Engagierte Menschen des Bündnis Innenstadt haben vor allem drei Projekte verfolgt mit dem Leitziel, die Innenstadt von Hofgeismar stetig zu beleben und zu bespielen: Feierabendmarkt, Repair-Treff und Ideenentwicklung zur Umgestaltung des Stadteingangs am Würfelturm.

2. Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

Zielsetzungen

- **Aufbau und Durchführung eines Anreizprogramms**
 - Unterstützung von Gewerbetreibenden und Existenzgründungen
 - Verbesserung der Leerstandssituation
- **Etablierung eines Bündnisses für die Innenstadt**
 - Akteure vernetzen, Impulse generieren, ehrenamtliches Engagement stärken
 - Dauerhaftes Beteiligungs- und Initiierungsformat etablieren
 - Maßnahmenkatalog entwickeln, welcher sukzessive umgesetzt werden kann
 - Konkrete Impulsprojekte bis Ende 2023 umsetzen
- **Vorbereitung eines Innenstadtmanagements**
 - Analyse Ist-Situation / Beschreibung von Handlungsfeldern und Aufgaben

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024

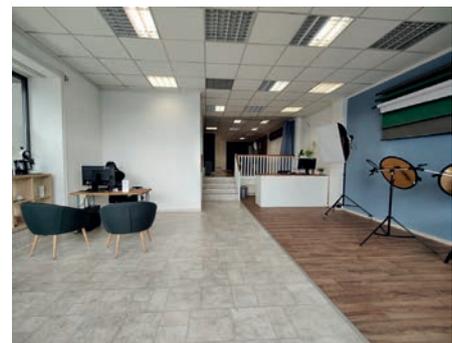


Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

Anreizprogramm

- 17 Erstgespräche durchgeführt
- 11 Maßnahmen umgesetzt
- 6 Neuansiedlungen: Bubble Tea, Pflege am Markt, Personal EMS, Grünistgold, Hirschapotheke-Restaurant, Fotostudio Kristan
- 5 Gewerbetreibende bei Modernisierung unterstützt



Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024



Update: Prozess Innenstadtentwicklung 2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

Bündnis für die Innenstadt

- Insgesamt 6 Bündnistreffen durchgeführt
- Ausarbeitung von drei Maßnahmen (Projekte):
 - Feierabendmarkt
 - Repair Treff
 - Stadteingang am Würfelturm
- „Maßnahmenkatalog“ mit weiteren Themen für die Innenstadt entwickelt



Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024



Update: Prozess Innenstadtentwicklung 2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

Verstetigungsmaßnahme 1:

„Ausweitung Arbeit ‚Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt‘“

- zukünftig Input zu Themen der Stadtentwicklung mit Bezug zur Innenstadt (durch Verwaltung)
- aber andersherum auch Input durch Bündnismitglieder – Was bewegt die Bürgerinnen und Bürger? (durch Bündnismitglieder)

- Zusammenführung Steuerungsgruppe Lebendige Zentren und Bündnis für die Innenstadt
- Integration von (weiteren) Stakeholdern

Frage: Wer sollte Ihrer Meinung nach unbedingt beim Bündnis mit dabei sein?

- Gemeinsame Perspektive(n)- und Maßnahmenentwicklung inkl. möglicher Trägerschaften und Umsetzungsperspektive

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024



Update: Prozess Innenstadtentwicklung 2.1 „Zukunft Innenstadt“ - Prozess bis Ende 2023

Vorbereitung eines Innenstadtmanagements

- Beauftragung Büro Stadt+Handel
- Untersuchung von:
 - Leerstand
 - Nutzungen
 - (Innen-)Stadtmarketing
 - Orientierung

Abschlussbericht

Altstadtmanagement Hofgeismar

25. März 2024

Ute Marks | Laura Brähler

STADT+HANDEL

Abschlussbericht / Altstadtmanagement Hofgeismar 3

Endbericht

Download auf Homepage der Stadt möglich:

<https://www.hofgeismar.de/wirtschaft-bauen/lokales-buendnis-wir-fuer-hofgeismar/>



Vorschau: Vorbereitung und Aufbau Innenstadtmanagement

Der Aufbau und die Beauftragung eines Innenstadtmanagements ist ein wesentlicher Aspekt der 3-Säulen-Strategie, um die bisherige Arbeit nachhaltig weiterführen zu können. Das Innenstadtmanagement soll perspektivisch die Gesamtkoordination des Innenstadtentwicklungsprozesses übernehmen und als zentrale Kommunikationsstelle in der Innenstadt dienen. In diesem Kontext gehören zu den Hauptaufgaben insbesondere eine starke Vernetzung mit sämtlichen am Prozess beteiligten Personen sowie eine Vermittlungsfunktion zwischen Stadtverwaltung und lokalen Akteuren. Weitere Aufgaben können den folgenden Folien entnommen werden.

Die Ergebnisse der Bündnisarbeit (inkl. Maßnahmenkatalog), der von der ProjektStadt operationalisierte Endbericht des Büros Stadt+Handel sowie ein mit der Stadtverwaltung durchgeführter Verwaltungsworkshop mit dem Themenschwerpunkt Innenstadtbelebung sollen dabei als Grundlage für ein noch zu erarbeitendes Handlungskonzept dienen. Das Handlungskonzept wiederum bildet die Grundlage für die Arbeit des Innenstadtmanagements.

Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Aufgaben/ Anforderung und Nutzen eines Innenstadtmanagements

Aufgaben

- Strategieentwicklung/ -fortschreibung und Maßnahmenumsetzung
- Gesamtkoordination des Innenstadtentwicklungsprozesses
- zentrale Ansprechperson
- Management innerstädtischer Aktivitäten
- Moderation und Aktivierung von Netzwerken und Initiativen
- Vermittlung zwischen Stadtverwaltung und Akteuren
- Förderung lokaler Wirtschaftsaktivitäten

Anforderungen

- Handlungsfähigkeit und Budget
- Vernetzung mit allen Fachbereichen der Stadtverwaltung
- Vernetzung mit lokalen Akteuren

Nutzen

- Entlastung der Fachämter / Perspektivische Unterstützung - Hierfür müssen klare Zuständigkeitsbereiche und Schnittstellen definiert werden (Auftrag, Betrieb und Inhalte)
- Ressourcen können effizienter genutzt, städtische Aktivitäten besser koordiniert und die Infrastruktur der Stadt optimiert werden



Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Handlungsfelder

Leerstandsmanagement

(Innen)Stadtmarketing

Lesbare Stadt

Belebung & Nutzbarkeit

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 12



Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Leerstandsmanagement

- **Dauerhafte Fortschreibung des Leerstandskatasters**
 - Übersichtskarte / Excel-Tabelle / Steckbriefe
 - Unterstützung bei der Vermarktung von „Langzeit“-Leerständen
- **Kommunikation und Aktivierung von Akteuren der Innenstadt**
 - Kommunikation mit Akteuren der Innenstadt (Eigentümer, Gewerbetreibende Existenzgründer sowie Soziales, Kultur und Manufaktur etc.) – Aufbau Netzwerk
 - Aktivierung und Sensibilisierung der Akteure für das Thema Innenstadt
- **Unterstützung/ Etablierung von Arbeitsgemeinschaften**
 - Handel und Gewerbeverein, Feierabendmarkt, Repair Treff, Runder Tisch für Eigentümer
 - Organisation von Fachvorträgen und Beratungsmöglichkeiten (Digitalisierung, Schaufenster-/ Ladengestaltung)
 - Organisation gemeinsamer Aktionen (z.B. Digitales Kaufhaus, Kernöffnungszeiten, Feste)
- **Anreizprogramm**
 - Förderung von bestehenden Gewerbetreibenden sowie von Existenzgründungen und Arbeitsgemeinschaften
- **Organisation von Zwischennutzungen/ Leerstandsbespielung oder sonstigen Aktionen**
 - Zwischennutzungen, Gründerwettbewerb, Schaufensteroffensive



Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 13



Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

(Innen)Stadtmarketing



- **Touristische Vermarktung**
 - Erweiterung und Verbesserung der Außendarstellung (z.B. „Hofgeismar Erleben“ um innerstädtisches Gewerbeangebot ergänzen)
 - Thema Innenstadt in den Fokus setzen und über Wertschöpfung bewusst werden (ggf. Konzept)
- **Sichtbarkeit im Stadtraum**
 - Etablierung des „Dornröschen“-Themas im Stadtraum (Fotomotive, Stadtgrün, Möblierung etc.)
- **Sichtbarkeit im lokalen Gewerbe und Marketing**
 - stärkere Einbindung der beiden Themen „Märchen“ und „Natur“
 - USP der Stadt mehr in die eigne Vermarktung aufnehmen
 - Ansiedlung neuer Angebote unter der „erzählten Geschichte“
- **Corporate Identity**
 - einheitliches Label und Layout für Hofgeismar, welches sich „durchzieht“
- **Feste und Veranstaltungen**
 - einheitliche Standards
 - Thematische Ergänzung um das Thema „Dornröschen“

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 14



Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Lesbare Stadt



- **Übergeordnet:** Etablierung spezifischer Wiedererkennungswerte, Hinweisschilder, Informationen und Leitsysteme = Leit- und Informationssystem:
- **Erreichbarkeit und Zugänge**
 - Verbesserung Gestaltung & Beschilderung der Ortseingänge, insbesondere zwischen Bahnhof und Innenstadt
 - Verbesserung der Gestaltung der Orientierungselemente
 - Etablierung Infrastruktur für Fahrräder (Langzeitabstellmöglichkeiten) und Verbesserung der (digitalen) Sichtbarkeit
- **Wegweiser und Informationen**
 - Konsistenz schaffen, System erneuern und Anzahl „sinnvoll“ erhöhen
 - Aufmerksamkeit auf spezifischen „Unique Selling Points“ lenken
 - bereitstellen aktueller Informationen (ggf. digital)
- **Corporate Identity & Identität**
 - Etablierung wiederkehrender Elemente (Mobilier, Pflasterung, Bepflanzung)
 - Inszenierung von Sehenswürdigkeiten (Beleuchtung, Beschilderung)
 - Gestaltungssatzung: Schwerpunkt Werbeanlagen und Handelsfassaden
- **Wegführung und Ausgestaltung**
 - ansprechende, möglichst barrierefreie Gestaltung von Hauptverbindungswegen

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 15



Update: Prozess Innenstadtentwicklung

2.2 Vorbereitung/ Aufbau Innenstadtmanagement

Belebung & Nutzbarkeit

- **Temporäre Aktionen auf Plätzen** (z.B. Marktplatz, Töpfermarkt, Kirchplatz)
 - Spielaktionen (Hüpfburg, Sandkasten, Bobbycar-Rennstrecke etc.)
 - Summerbar für Jugendliche
 - Boule-Aktionen
- **Temporäre Gestaltung von Plätzen**
 - Schaffung von alternativen Aufenthalts- und Verweilmöglichkeiten (Möbiliar)
 - Überdachung von Teilflächen (Thema Verschattung)
 - temporäre Begrünung von Plätzen
- **Akquirierung und Etablierung von „nicht kommerziellen“ Nutzungen**
 - Feierabendmarkt
 - Repair Treff
 - Pflege am Markt, Quartier am Markt, weitere?
- **Kooperation mit lokalen/ regionalen Akteuren**
 - Organisation weiterer belebender Aktionen für die Innenstadt



3. STATUS QUO INNENSTADT?

Bevor der nächste Veranstaltungspunkt „Wandelgang Status-Quo Innenstadt“ beginnt und die Gruppenarbeitsphase startet, ordnet die ProjektStadt (Heike Neusüß) die Veranstaltung nochmals in den größeren Kontext ein. Unter dem übergeordneten Motto „Wohin soll sich die Innenstadt von Hofgeismar entwickeln?“ folgen (voraussichtlich) zwei weitere Veranstaltungen bis Mitte 2025, die auf den Ergebnissen dieses ersten Treffens aufbauen.

Status Quo Innenstadt?

Heutige Veranstaltung im Kontext –

Motto: „Wohin soll sich die Innenstadt von Hofgeismar entwickeln?“

- „Status Quo Innenstadt?“ (3. Juli 2024)
- „Perspektive(n) für die Innenstadt“ (20. November 2024)
- „Update Maßnahmenvorschläge, wie und wer“ (bis 06/2025)



Für die Arbeitsphase finden sich die Teilnehmenden zu fünf Kleingruppen zusammen und beginnen den Wandelgang. Über fünf Stationen hinweg können die Teilnehmenden verschiedene Fragen zu den Themenbereichen „Belebte Innenstadt Hofgeismar“, „Schöne Innenstadt Hofgeismar“ und „In der Innenstadt zu Besuch“ besprechen und beantworten. Die dabei zusammengetragenen Antworten werden zunächst in den Kleingruppen und anschließend im Plenum diskutiert.

Status Quo Innenstadt?

Gruppenarbeit „Wandelgang Status Quo Innenstadt“

Sie finden auf **8 Plakaten** Fragen zum Status Quo der Innenstadt zu den folgenden drei Themen:

- **Belebte Innenstadt Hofgeismar**
- **Schöne Innenstadt Hofgeismar**
- **In der Innenstadt Hofgeismar zu Besuch**
- **Aufgabe:** Bitte tauschen Sie sich zu den jeweiligen Fragen **kurz** aus und beantworten Sie die Fragen an den Stellwänden. Die Materialien dafür finden Sie an den Stellwänden (Stift, Klebepunkte, Metaplankarten)
- **Zeit:** 4 min pro Plakat / 8 min = Plakat „Was nutzen Sie in der Innenstadt und wo?“
- 40 min Bearbeitungszeit insgesamt
- 5 Gruppen, d.h. bitte auf „5“ abzählen und sich in den Gruppen zusammenfinden.



ERGEBNISSICHERUNG

Auf den folgenden Seiten sind die Ergebnisse der Arbeitsphase aufgeführt. Dabei sind bzgl. der großformatigen Plakate zu der jeweiligen Frage das Original-Plakat der Veranstaltung und dessen digitalisierte Version abgebildet.



BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

Was nutzen Sie in der Innenstadt und wo?

1. Wo gehen Sie am häufigsten einkaufen?

- Super HOFGEISMAR ||||| Weltladen
- Weinkeller Scheffer |||||
- E&D |||||
- Betten Koch ||
- Blumenladen |||||
- Fleischerei Hack & Köhler |||||
- Flo No. 7 ||
- Herzensglück ||
- JYSK ||
- Meng ||

2. Wo gehen Sie am häufigsten essen?

- Brauhaus |||||
- Hirschapotheke ||||
- Café am Markt |||
- Eisdielen |||||
- City Grill |||||
- Timbered House |
- ☺

3. Welche Dienstleistung nutzen Sie am häufigsten in der Innenstadt von Hofgeismar? (z.B. Arzt, Bank, Frisör etc.)

- Bank |||||
- Apotheke |||||
- Friseur ||||
- Kinderarzt ||
- Arzt ||

4. Wo halten Sie sich ansonsten häufig in der Innenstadt auf? Welchen Aktivitäten gehen Sie dabei nach?

- Mühlenstr. Arbeit |
- Marktplatz Sonnenbad ||
- Töpfermarkt Eisessen |||||
- Fußgängerzone |||||
- Marktplatz Arbeit ||
- Feierabendmarkt |||||
- Reparatortreff ||
- Quartier am Markt |
- Bleiche ||
- Eisdielen Neue Straße |
- Marktstr. Bücherei |

Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

Was nutzen Sie in der Innenstadt und wo?

1. Wo gehen Sie am häufigsten einkaufen?

- „Super HOFGEISMAR“ (14 Stimmen)
- „Fleischerei Hack & Fleischerei Köhler“ (13 Stimmen)
- „Weinkeller Scheffer“ (10 Stimmen)
- „E&D“ (9 Stimmen)
- „Blumenladen“ (7 Stimmen)
- „FLO No. 7“ (4 Stimmen)
- „Betten Koch“ (2 Stimmen)
- „Kinderparadies Meng“ (2 Stimmen)
- „Herzensglück“ (2 Stimmen)
- „JYSK“ (1 Stimme)
- „Weltladen“ (1 Stimme)

2. Wo gehen Sie am häufigsten essen?

- „Eisdielen“ (11 Stimmen)
- „Brauhaus“ (9 Stimmen)
- „Hirschapotheke“ (8 Stimmen)
- „Café am Markt“ (4 Stimmen)
- „City Grill“ (1 Stimme)
- „Timbered House“ (1 Stimme)

3. Welche Dienstleistung nutzen Sie am häufigsten in der Innenstadt von Hofgeismar? (z.B. Arzt, Bank, Frisör etc.)

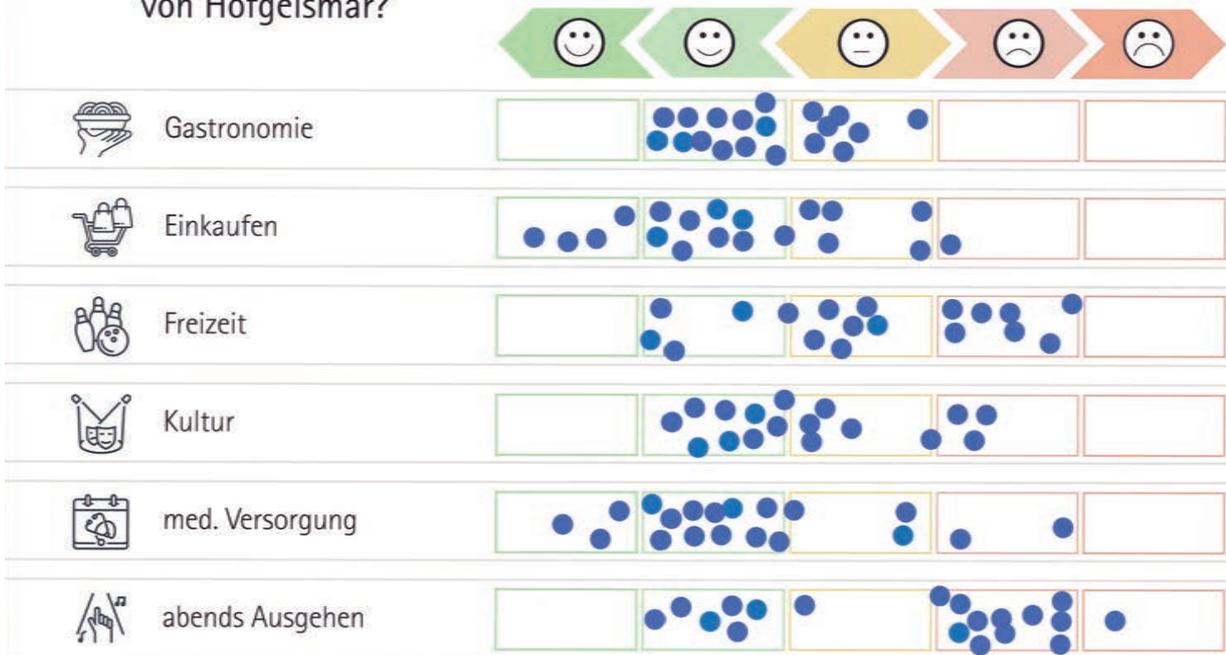
- „Apotheke“ (10 Stimmen)
- „Bank“ (9 Stimmen)
- „Frisör“ (4 Stimmen)
- „Arzt“ (3 Stimmen)
- „Kinderarzt“ (2 Stimmen)

4. Wo halten Sie sich ansonsten häufig in der Innenstadt auf? Welchen Aktivitäten gehen Sie dabei nach?

- „Fußgängerzone“ (9 Stimmen)
- „Marktplatz Feierabendmarkt“ (7 Stimmen)
- „Töpfermarkt Eisessen“ (6 Stimmen)
- „Marktplatz Repair Treff“ (4 Stimmen)
- „Marktplatz Sonnenbad“ (3 Stimmen)
- „Marktplatz Arbeit“ (3 Stimmen)
- „Bleiche“ (3 Stimmen)
- „Marktplatz Quartier am Markt“ (1 Stimme)
- „Eisdielen Neue Straße“ (1 Stimme)
- „Marktstraße Bücherei“ (1 Stimme)
- „Mühlenstraße Arbeit“ (1 Stimme)

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

Wie bewerten Sie die folgenden Angebote in der Innenstadt von Hofgeismar?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

Wie bewerten Sie die folgenden Angebote in der Innenstadt von Hofgeismar?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

An welchem Ort in der Innenstadt von Hofgeismar halten Sie sich besonders gerne auf und welchen Ort meiden Sie eher?



Markieren Sie bitte:

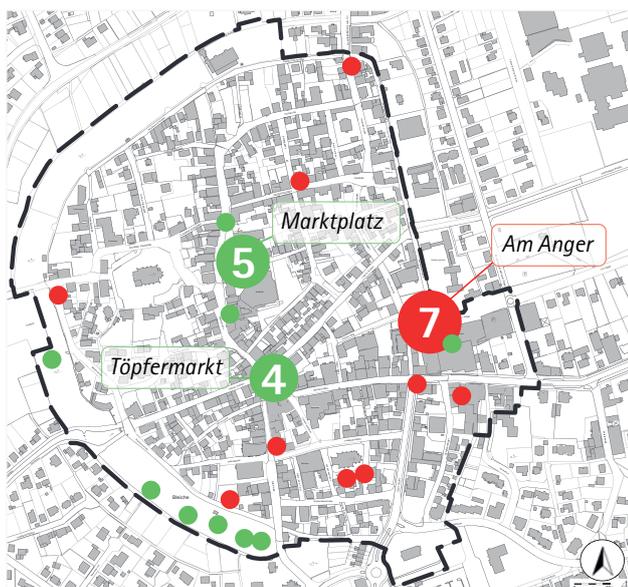
- = beliebter Ort
- = unbeliebter Ort



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

An welchem Ort in der Innenstadt von Hofgeismar halten Sie sich besonders gerne auf und welchen Ort meiden Sie eher?



Markieren Sie bitte:

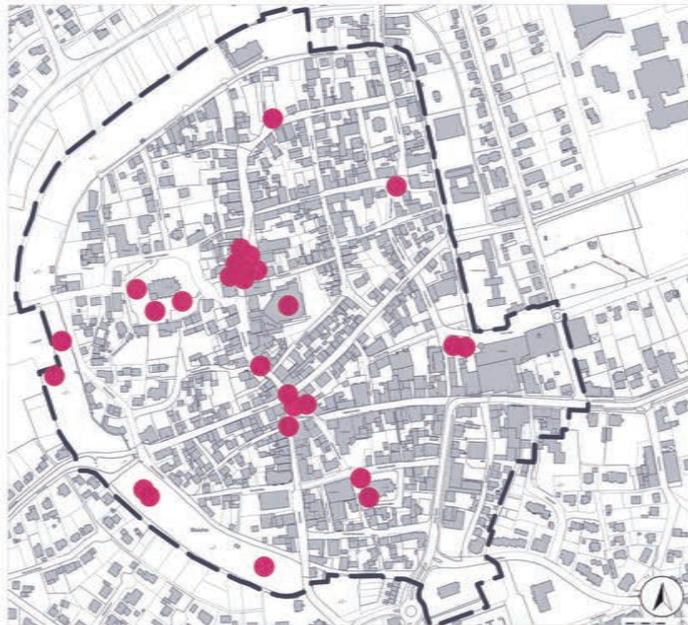
- = beliebter Ort
- = unbeliebter Ort



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

An welchem Ort in der Innenstadt von Hofgeismar würden Sie sich gerne aufhalten, wenn es ansprechende Aufenthaltsmöglichkeiten und -qualitäten gäbe?



Markieren Sie bitte:

● = Ort mit Potential

- Altstädter-Kirchplatz
- Töpfermarkt
- Marktplatz
- Würfelturmplatz
- Bleiche
- Neustädter Kirche



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

BELEBTE INNENSTADT HOFGEISMAR

An welchem Ort in der Innenstadt von Hofgeismar würden Sie sich gerne aufhalten, wenn es ansprechende Aufenthaltsmöglichkeiten und -qualitäten gäbe?



Markieren Sie bitte:

● = Ort mit Potential

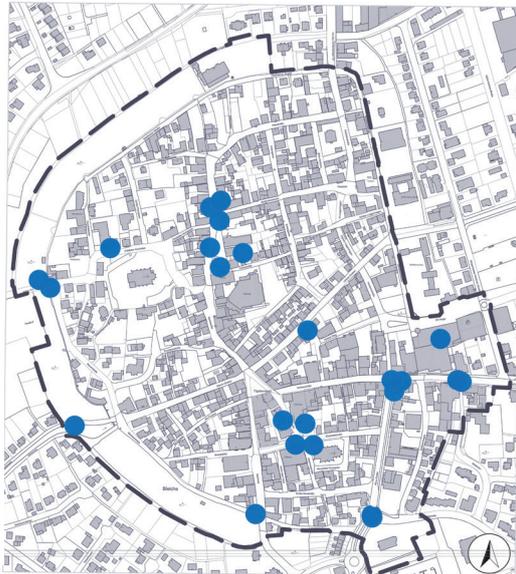
- „Altstädter-Kirchplatz“
- „Töpfermarkt“
- „Marktplatz“
- „Würfelturmplatz“
- „Bleiche“
- „Neustädter-Kirche“



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

SCHÖNE INNENSTADT HOFGEISMAR

Wenn Sie in die Innenstadt von Hofgeismar wollen, an welchen Orten in der Innenstadt kommen Sie an?



Wenn Sie an das Stadtbild von Hofgeismar denken...

Was gefällt Ihnen? 😊

- +1 2x Der Marktplatz
- Der neue Wasserspender
- Der offene sprudelnde Brunnen am Marktplatz
- ~Töpfermarkt III
- ~Marktplatz
- Bleiche II
- Fachwerkhäuser
- Fachwerk II

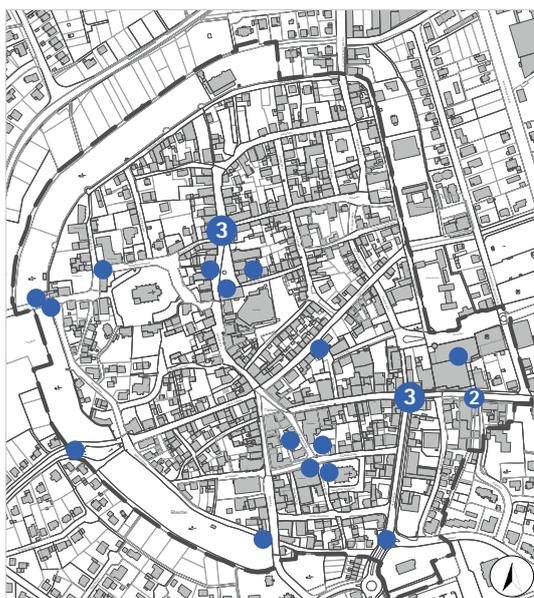
Was stört Sie? 😞

- Bunte Blumentöpfe am Marktplatz
- Dornroschenbrunnen Verkehr und keine Fußwege
- VESTHEIMER STR
- KLEINE PFARRGASSE -> ASPHALT
- Beleuchtung / Stadthallenpassage
- Als Fußgängerin bleibe ich am Töpfermarkt hängen... Es zieht mich nicht weiter in Richtung Marktplatz.
- Marktplatz zu steril 2x / zu wenig Grün + Rosen
- zu wenig Schatten
- Verkehr 2x
- Verfallene Gebäude
- zu wenig Versicherung

3. Juli 2024

SCHÖNE INNENSTADT HOFGEISMAR

Wenn Sie in die Innenstadt von Hofgeismar wollen, an welchen Orten in der Innenstadt kommen Sie an?



Wenn Sie an das Stadtbild von Hofgeismar denken...

Was gefällt Ihnen? 😊

- „Der Marktplatz“ (4 Stimmen)
- „Töpfermarkt“ (3 Stimmen)
- „Marktplatz“
- „Bleiche“ (2 Stimmen)
- „der neue Wasserspender“
- „der offene sprudelnde Brunnen am Marktplatz“
- Fachwerkhäuser (2 Stimmen)
- Fachwerk

Was stört Sie? 😞

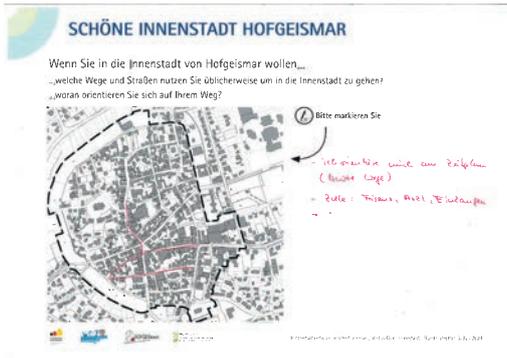
- „bunte Blumentöpfe am Marktplatz“
- „Dornroschenbrunnen“
- „Verkehr und keine Fußwege“
- „Westheimerstraße“
- „Kleine Pfarrgasse > Asphalt“
- „Beleuchtung Stadthallenpassage“
- „zu wenig Grün, zu wenig Schatten“ (2 Stimmen)
- „Verkehr“ (2 Stimmen)
- „verfallene Gebäude“ (2 Stimmen)
- „zu wenig Versicherung“
- „Marktplatz zu steril, zu wenig Grün und Rosen“ (2 Stimmen)
- „Als Fußgängerin bleibe ich gefühlt am Töpfermarkt hängen. Es zieht mich nicht weiter Richtung Marktplatz“

Zudem wurden die Teilnehmenden gebeten, folgende Fragen individuell (A3-Format) zu beantworten:

Wenn Sie in die Innenstadt von Hofgeismar wollen...

...welche Wege und Straßen nutzen Sie üblicherweise um in die Innenstadt zu gehen?

...woran orientieren Sie sich auf Ihrem Weg?



- „Ich orientiere mich am Zeitplan (kurze Wege)“
- „Ziele: Friseur, Arzt, Einkaufen“

- „Ruhe, wenig Verkehr“



- „meine Ortskenntnis“





- „Fuß- und falls vorhanden Radwege“



- „Eisdiele, Blumengärtchen“



- „Ortskenntnis“
- „orientiere mich an nichts“



- „Orientierung an der Neustädter Kirche und an der neuen Classic-Tankstelle“



- „Neustädter Kirche“
- „Eisdiele“



- „Ziele meiner Einkäufe, meiner Treffen, meiner Freizeitaktivität“



- „gute Ortskenntnis“



- „Wohnort“



- „Ziel“



- „am Ziel“



- „Parkmöglichkeit und kurze Wege“



IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

Welche Orte in der Hofgeismarer Innenstadt sollten Besucherinnen und Besucher unbedingt aufsuchen?



Markieren Sie

● = empfehlenswerter Ort



- * Marktplatz
- * Mühlenstraße
- * Altstädter-Kirche
- * Goldene Würfelturm

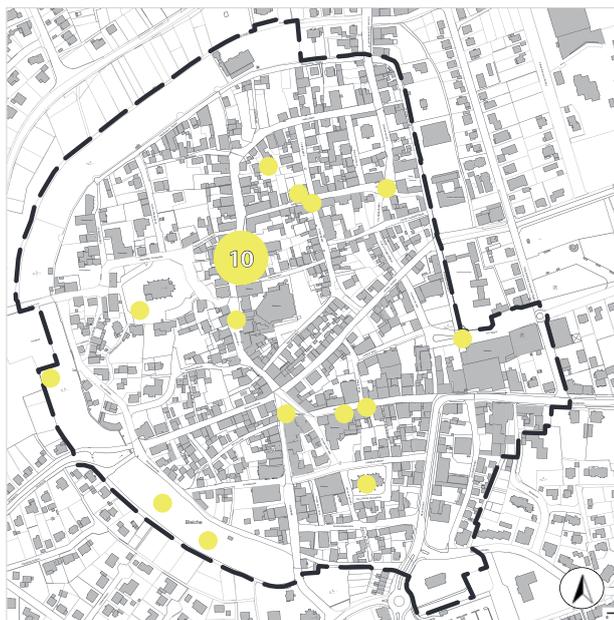


Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024



IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

Welche Orte in der Hofgeismarer Innenstadt sollten Besucherinnen und Besucher unbedingt aufsuchen?



Markieren Sie

● = empfehlenswerter Ort



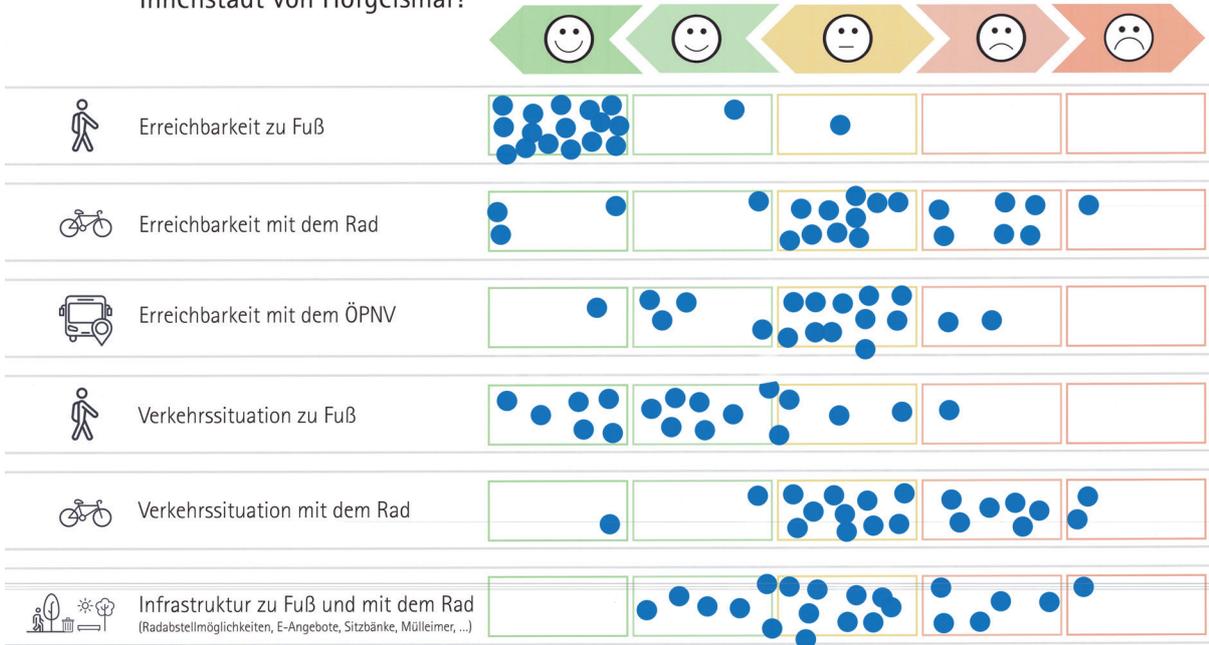
- „Marktplatz“
- „Mühlenstraße“
- „Altstädter-Kirche“
- „Goldenes Herz Würfelturm“



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

Wie bewerten Sie die Fuß- und Radwegeverbindungen und die Angebote des ÖPNV in der Innenstadt von Hofgeismar?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

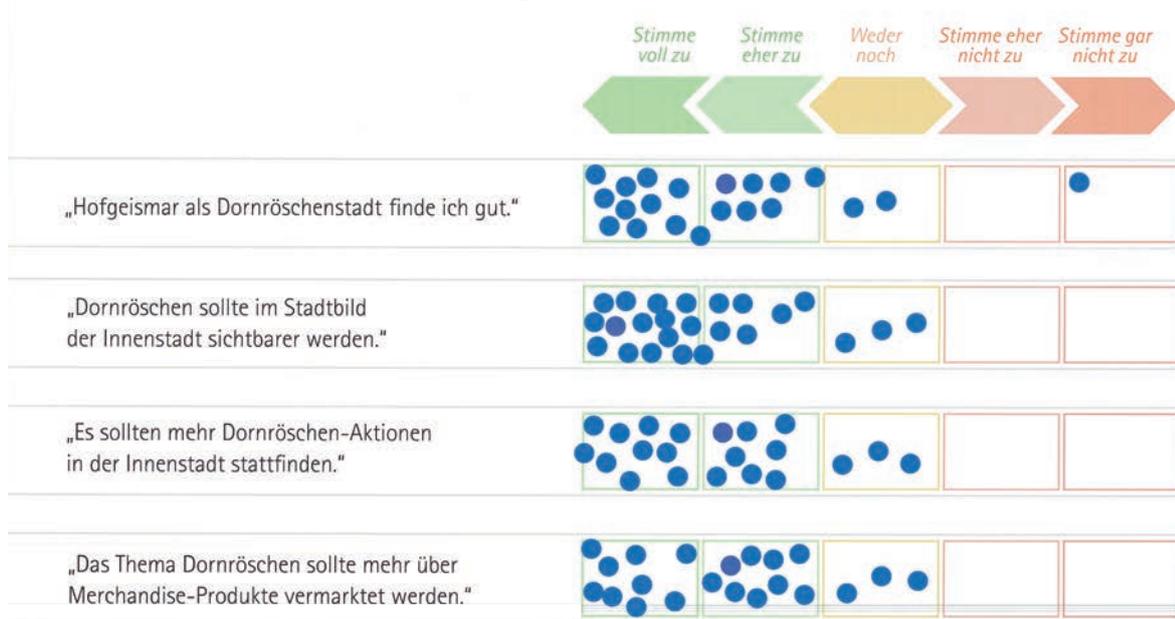
Wie bewerten Sie die Fuß- und Radwegeverbindungen und die Angebote des ÖPNV in der Innenstadt von Hofgeismar?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

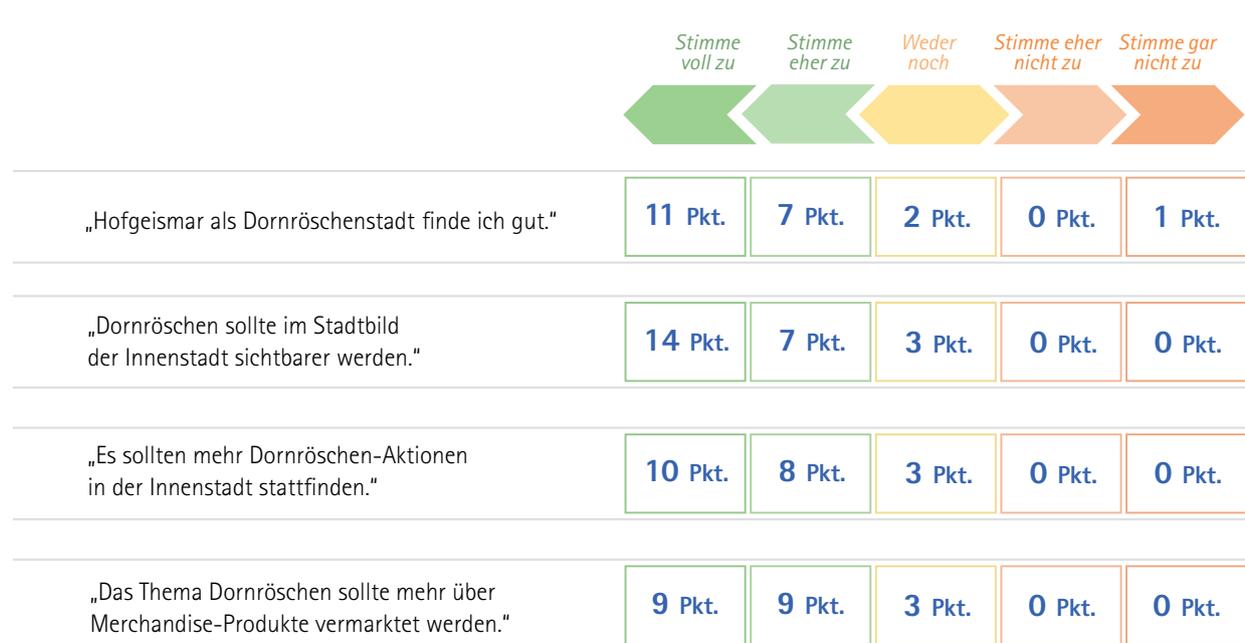
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

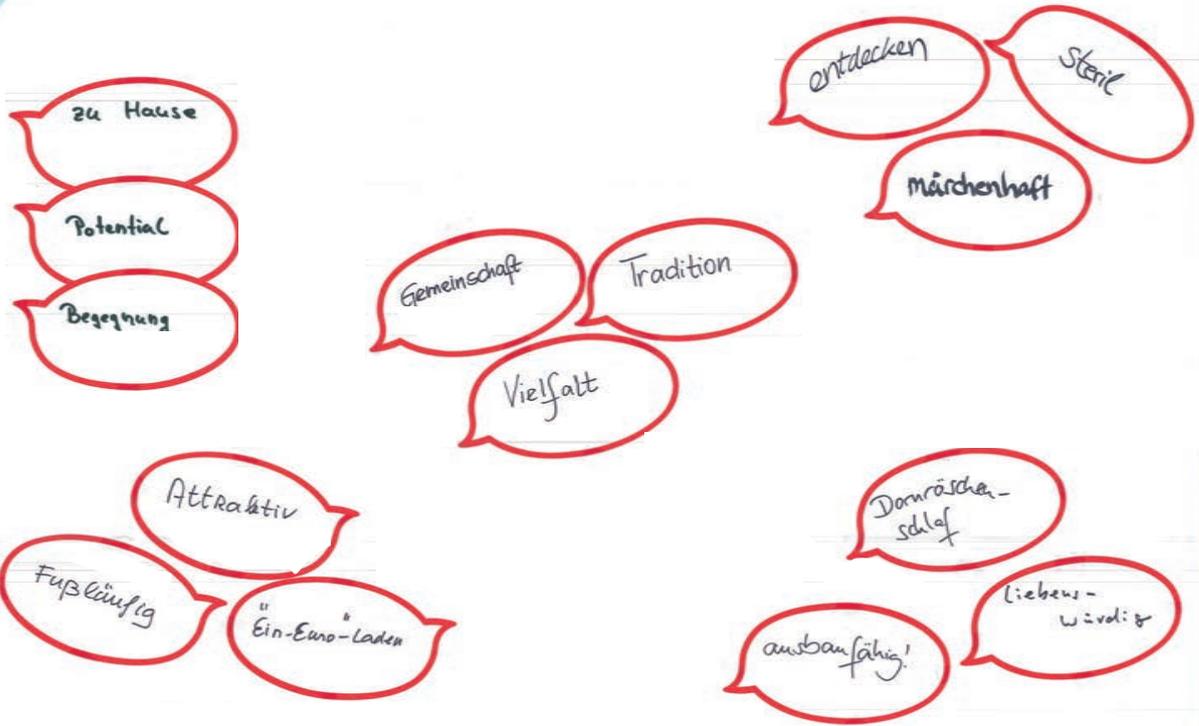
IN DER INNENSTADT ZU BESUCH

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

Beschreiben Sie die Innenstadt von Hofgeismar mit drei Worten:



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

Beschreiben Sie die Innenstadt von Hofgeismar mit drei Worten:



Innenstadtentwicklung Hofgeismar | Status Quo Innenstadt | Bündnistreffen 3. Juli 2024

PRÄSENTATION „BESCHREIBEN SIE DIE INNENSTADT VON HOFGEISMAR MIT DREI WORTEN“

In einer anschließenden Präsentationsrunde stellen die Gruppen jeweils die drei Worte vor, mit denen sie die Innenstadt von Hofgeismar beschreiben. Der Input der einzelnen Gruppen ist im Folgenden zusammengefasst.

Zu Hause | Potenzial | Begegnung

Die Gruppe fühlt sich in Hofgeismar zuhause und hebt das Potenzial hervor, das Hofgeismar für Bewohnerinnen und Bewohner sowie für Besucherinnen und Besucher bietet. Die bauliche Gestalt (Fachwerk) Hofgeismars wird positiv wahrgenommen. Veranstaltungen, die Begegnung und Zusammenkommen ermöglichen, wie der Feierabendmarkt werden als besonders wichtig herausgestellt und sollen weiter ausgebaut werden.

Vielfalt | Tradition | Gemeinschaft

Die Gruppe erklärt, dass Vielfalt für die Diversität an Altersgruppen und Herkünften steht sowie das musikalisch-kulturelle Angebot in der Innenstadt. Bezüglich Tradition hebt die Gruppe das kulinarische Angebot hervor sowie den Viehmarkt. Die Gruppe stellt fest, dass es wichtig ist, gemeinsam an einem Strang zu ziehen.

steril | entdecken | märchenhaft

Die Gruppen nimmt vor allem den Marktplatz trotz Fachwerkhäuser als zu steril wahr. Gleichzeitig hält Hofgeismar Potenzial bereit, um „Geheimtipps“ zu entdecken. Die Gruppe stellt fest, dass das Potenzial zur „märchenhaften Stadt“ vorhanden ist aber besser genutzt werden muss.

Dornröschenschlaf | liebenswürdig | ausbaufähig

Die Gruppe stellt fest, dass ein „roter Faden“ fehlt, der die Innenstadt von Hofgeismar für Touristinnen und Touristen erschließbar macht. Als ausbaufähig wird die Gestaltung in der Fußgängerzone sowie die Etablierung des Dornröschen-Charakters betrachtet. Letzteres könnte mit Hilfe einer Betonung bspw. durch Rosen erreicht werden.

attraktiv | fußläufig | Ein-Euro-Laden

Die Gruppe hebt die Attraktivität Hofgeismars als schöne Kleinstadt hervor. Bezüglich der Fußläufigkeit und der kurzen Wege in der Innenstadt von Hofgeismar stellt die Gruppe fest, dass hier ungenutztes Potenzial liegt (Stichwort: 15-Minuten-Stadt). Die Zunahme der Ansiedlungen im Bereich von Ein-Euro-Läden wird kritisch betrachtet.

4. START DER SERIE: „KLEINE ERFOLGE IN DER INNENSTADT“

Die Verwaltung der Stadt Hofgeismar bittet die Teilnehmenden des Bündnistreffens um Unterstützung bei der Priorisierung sog. „kleiner Maßnahmen“. Die Teilnehmenden können im Laufe der Veranstaltung folgende Fragen schriftlich beantworten und durch Bepunktung priorisieren. Dirk Lindemann (Leitung Bauamt Hofgeismar) nimmt die Ergebnisse mit in die Stadtverwaltung.

Die Ergebnisse der Serie „Kleine Erfolge in der Innenstadt“ werden im Plenum vorgestellt. Dabei werden unklare Punkte besprochen und die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Ergänzungen einzubringen. Im Folgenden können die priorisierten Ergebnisse sowie eine Zusammenfassung der anschließenden Gesprächsrunden nachgelesen werden.

START DER SERIE: KLEINE ERFOLGE IN DER INNENSTADT

Welche „kleinen“ Maßnahmen kann die Verwaltung zur Aufwertung der Innenstadt veranlassen?
(z.B. Beseitigung von Unkraut in Straße XY/ an Ecke XY, Müllbeseitigung in Straße XY/ an Ecke XY, Kommunale Liegenschaft XY Fassade streichen, o.ä.)

Mitfahr bänke - am Hang
- Töpfermarkt
- Bahnhofstr.

•••••

Unkraut entfernen
in der
Schafgasse

•••••

Schnelle Beseitigung von
wilden Spinnweben & Käfern

mehr Pflanzkübel mit Rosen
überquellende Glas- und
Kleidercontainer

•••••

Töpfchen bereitstellen
(Coffee, Saft, etc.)
Spielplatz
Bürgerhaus

•••••

Spielplatzpflege
Kleidercontainer / Müllcontainer
•••••

Mehr
Mülleimer

•••••

Parkplätze
Mühle-str. an der
Bühne

•••••

Hunde Kotlöcher
Zigarettenkippen auf.

•••••

Welche „kleinen“ Maßnahmen können die Bewohnerinnen und Bewohner zur Aufwertung der Innenstadt beitragen?
(z.B. Beseitigung von Unkraut in Straße XY/ an Ecke XY durch Anlieger, o.ä.)

Beste, Straßen und Gehwege pflegen (z.B. Kirschenblat, Ahorn)

Hängebüschel an Bürgerhaus
Kirschenblat auf Gehweg
•••••

Rosen pflanzen

•••••

Kleine Verweilplätze
vor den Häusern
(Tisch / Tischchen u.
weiter Dekor)

•••••

ERGEBNISSICHERUNG START DER SERIE: „KLEINE ERFOLGE IN DER INNENSTADT“

Frage 1: Welche „kleinen“ Maßnahmen kann die Verwaltung zur Aufwertung der Innenstadt veranlassen?

- *„Hundekottüten, Zigarettenkippen entfernen z.B. Neustädter Kirche“* (10 Pkt.)
- *„Toiletten bereitstellen (offen, sauber) Spielplatz Bahnhofstraße“* (7 Pkt.)
- *„Mitfahrbänke am Hang, Töpfermarkt, Bahnhofstraße“* (5 Pkt.)
- *„Spielplatzpflege Klettergerüste, Wartung, Müllentfernung z.B. Bleiche oder Bahnhof“* (5 Pkt.)
- *„mehr Mülleimer“* (5 Pkt.)
- *„überquellende Glas- und Kleidercontainer“* (4 Pkt.)
- *„Parkplätze Mühlenstraße: Rund um die Straße zu wenig“* (4 Pkt.)
- *„Unkraut entfernen in der Schäfergasse“* (2 Pkt.)
- *„mehr Pflanzkübel mit Rosen“* (2 Pkt.)
- *„schnelle Entsorgung von wildem Sperrmüll z.B. Bahnhofsstraße“* (1 Pkt.)

Frage 2: Welche „kleinen“ Maßnahmen können die Bewohnerinnen und Bewohner zur Aufwertung der Innenstadt beitragen?

- *„Hinweisschilder am Eingang Marktstraße auf Händler (Marktstraße und Marktplatz erscheint ab Töpfermarkt ‚abgeschnitten‘ - wird nicht wahrgenommen, z.B. Banner oder Infodesk mit Informationen, was Marktstraße und Marktplatz bieten) = Orientierung (z.B. Stadtpläne)“* (11 Pkt.)
- *„kleine Verweilplätze vor den Häusern (Bank/Tischchen mit netter Deko) Aufenthaltsmöglichkeiten vor Gewerbeflächen“* (8 Pkt.)
- *„Rosen pflanzen“* (6 Pkt.)
- *„Beete, Straßen und Gehwege pflegen z.B. Pate für Pflanzkübel, Aktionstag“* (keine Pkt.)

AUSTAUSCH & ERGÄNZUNGEN

- Es wird die Idee einer Mitfahrbank geäußert.
- Wilder Sperrmüll in der Bahnhofsstraße wird als Problem wahrgenommen.
- Es besteht der Wunsch Glas- und Kleidercontainer öfter zu leeren.
- Pflanzkübel am Marktplatz werden an sich positiv wahrgenommen, die Farbgestaltung kann jedoch nicht nachvollzogen werden und wird als nicht schön empfunden.
- Bezüglich der Spielplätze (Bleiche und Busbahnhof) werden kleinere Maßnahmen zur Verbesserung genannt wie der Wunsch nach öffentlichen Toiletten, die Pflege von Spielgeräten, das Bereitstellen von Sitzmöglichkeiten etc. Es wird nochmal besonders hervorgehoben, dass Spielplätze als bedeutend für die Vernetzung und Begegnung der Bewohnerinnen und Bewohner angesehen werden.
- Zu wenige Parkplätze in der Mühlenstraße werden als Problem wahrgenommen.
- Es besteht der Wunsch, das Unkraut in der Schafgasse zu entfernen.
- Es besteht der Wunsch nach öffentlichen Toiletten an den Spielplätzen am Würfelturm und am Busbahnhof.
- In der gesamten Stadt und insbesondere in der Innenstadt wird das Thema Hundekot als Problem wahrgenommen.
- Es wird folgender Vorschlag geäußert: Die Beet- und Pflanzenpflege vor Privatgrundstücken in der Innenstadt könnte im Rahmen einer Patenschaft von den jeweiligen Bewohnerinnen und Bewohner übernommen werden.
- Es besteht der Wunsch nach Hinweisschildern in der Innenstadt.
- Die Bündnismitglieder nehmen den Bereich der Marktstraße als „abgeschnitten“ wahr, da diese durch die Straßen Oberer-/ bzw. Unterer Graben vom Töpfermarkt und der restlichen Fußgängertone getrennt wird. Abhilfe könnten Hinweisschilder oder Banner über den Straßen schaffen. Darauf könnte bspw. stehen „Hier geht es zum Rathaus“.
- Fehlende Stadtpläne zur Orientierung werden als Problem wahrgenommen.
- Es besteht der Wunsch nach mehr Orten zum Verweilen.

5. INFORMATIONEN ZUR BÜRGERBEFRAGUNG

Frau Köster informiert die Anwesenden über den Prozess und die Ergebnisse einer Bürgerbefragung, die im Rahmen der Quartierskoordination durchgeführt wurde. Die Erhebung von Potenzialen und Defiziten in der Innenstadt zielte darauf ab, sich über das Wohlbefinden und Verbesserungsansätze für die Lebensbedingungen in der Innenstadt von Hofgeismar zu informieren. Befragt wurden ca. 200 Bürgerinnen und Bürger von Hofgeismar. Im Folgenden werden einige Stichpunkte als Zwischenergebnisse aus der Umfrage aufgeführt.

5. Informationen zur Bürgerbefragung



- Orte des sozialen Zusammenhalts werden als besonders wichtig wahrgenommen.
- Es besteht der Wunsch nach einer Belebung des Marktplatzes.
- Die Innenstadt von Höxter wird als positives Beispiel empfunden.
- Es besteht der Wunsch nach nicht-kommerziellen Orten in der Innenstadt.
- Es besteht der Wunsch nach einer Bibliothek der Dinge/ Tauschplattform vergleichbar mit Bürgerzentrum Ziehers-Süd (Fulda).
- Der Verfall von Häusern wird als kritisch empfunden.
- Es besteht der Wunsch nach mehr Verkehrssicherheit.
- Es besteht der Wunsch nach einer Sprechstunde für - ältere - Menschen zur Hilfestellung/ Unterstützung bei digitalen Themen/ Angelegenheiten (z.B. Smartphone-Handhabung, digitale Stromzählermeldungen, Apps einrichten, etc.). Das Quartier am Markt hat einen Förderantrag über das Programm „DigitalPaktAlter“ gestellt; eine Initiative zur Stärkung älterer Menschen in der digitalen Welt, initiiert von der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft für Seniorenorganisationen e.V. und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Der Antrag des Quartier am Markt wurde abgelehnt mit der Begründung, dass eine Vielzahl an Projekten beantragt wurden und somit ein großer Bedarf an derartigen digitalen Projekten bestehe. Das Quartier am Markt wurde ermutigt, einen erneuten Antrag bei der nächsten Förderperiode zu stellen.
- Die Unterstützung durch das Anreizprogramm der Stadt zur Förderung von Gewerbetreibenden und Existenzgründern wird positiv wahrgenommen.
- Geringe Kaufkraft wird problematisch angesehen.
- Es besteht der Wunsch, einen Wochenmarkt zu etablieren.
- Es besteht der Wunsch nach mehr Außengastronomie.
- Es besteht der Wunsch nach mehr Angeboten für Kinder und Jugendliche.
- Die kurzen Wege innerhalb der Innenstadt werden als positiv wahrgenommen.

IDEEN UND VORSCHLÄGE DURCH QUARTIER AM MARKT

Vor diesem Hintergrund sind weitere Ideen und Vorschläge entstanden, die im Folgenden aufgelistet sind:

- (wöchentliches) Spielmobil auf dem Marktplatz
- Interkulturelle Gemeinschaftsgärten
- Image-Kampagne „Ich lebe gerne in Hofgeismar, weil ...“

6. VERABSCHIEDUNG

Abschließend dankt Dirk Lindemann (Bauamtsleiter Stadt Hofgeismar) den Bündnismitgliedern für ihre rege und ergebnisreiche Beteiligung. Die Veranstaltung hat wichtige Erkenntnisse zu Tage gebracht, welche in den weiteren Prozess einfließen.

Das nächste Treffen wird am 20. November 2024 stattfinden.

6. Verabschiedung



Verabschiedung

Städtische Homepage

Ergebnisse bisheriger Bündnisarbeit:

<https://www.hofgeismar.de/wirtschaft-bauen/lokales-buendnis-wir-fuer-hofgeismar/>



Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 26

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit & Ihr Engagement!

Auf ein Wiedersehen am Mittwoch, dem 20. November!

Lokales Bündnis für eine lebendige Innenstadt in Hofgeismar – 3. Juli 2024 27



PROJEKSTADT

EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT